

Presseinformation

Egelsbach, Oktober 2023

Superklein und -präzise: Kompakte Drosselrückschlagventile der Serien JAS-S und JAS-SML/SCL mit Ziffernanzeige

Branchenübergreifend setzen Unternehmen auf Drosselrückschlagventile, wenn Anwendungen präzise und wiederholgenaue Bewegungen erfordern. Neben diesem Hauptaspekt gewinnen zugleich Anforderungen bezüglich Platzersparnis, Flexibilität und einfacher Bedienung immer mehr an Bedeutung. SMC hat daher mit den Serien JAS-S und JAS-SML/SCL besonders kompakte Drosselrückschlagventile entwickelt, die dank Nonius-Skala eine schnelle und einfache Feineinstellung ermöglichen. Zudem überzeugen sie durch eine mühelose Montage.

Für das sehr präzise und wiederholgenaue Bewegen von Teilen sind Drosselrückschlagventile die erste Wahl. Anforderungen hinsichtlich der Einsparung von Ressourcen und Raumbedarfen zur Unterbringung weiterer Anwendungen erfordern die Konzeption kompakter Konstruktionen. Diesen breiten Bedarfskatalog und noch mehr hat SMC jetzt in Form der Serien JAS-S und JAS-SML/SCL verwirklicht. Denn die Drosselrückschlagventile des Experten für pneumatische und elektrische Automatisierung überzeugen nicht nur durch ihre deutlich kompaktere Bauweise. Ebenso beeindrucken sie mit ihrer hohen Präzision, einer klaren farblichen Unterscheidung sowohl durch den Einstellkopf als auch durch den Druckring sowie der schnellen und flexiblen Montage.

Klein, leicht und präzise

Durch die umfassende Änderung der Konstruktion konnten die Außenabmessungen deutlich reduziert werden: Während die Vorgänger-Serie AS-FS noch eine Höhe von 33,5 mm aufwies, liegt sie bei den Serien JAS-S(ML/CL) bei nur noch 12,7 mm – eine Reduzierung um bis zu 62 Prozent. Mit 4 bis max. 12 g ist das Drosselrückschlagventil außerdem ein echtes Leichtgewicht. So sind nicht nur kompakte, sondern auch leichte Maschinenkonstruktionen möglich. Für zusätzliche Platzersparnis sorgt die kompakte Anzeige mit Nonius-Skala, die zudem die Sichtbarkeit verbessert, ein schnelles Ablesen ermöglicht und damit schließlich die Prozesssicherheit erhöht.

Mittels der Nonius-Skala am Einstellkopf lassen sich Feineinstellungen in 90°-Schritten vornehmen: Bei den Anschlussgewindegrößen M3 x 0,5, M5 x 0,8 und 10-32UNF stehen hierfür 32 (acht Umdrehungen), bei der Anschlussgewindegröße 1/8 (Gewindearten R, NPT und G) sogar 40 Unterteilungen (zehn Umdrehungen) zur Verfügung. Eine zusätzlich verbesserte Auflösung bei den

Serien JAS-SML/SCL realisiert Feineinstellungen von 1 bis 50 mm/s (JAS-SML) bzw. 50 bis 150 mm/s (JAS-SCL). Das erweitert nicht nur die möglichen Anwendungsfelder für mehr Flexibilität, sondern erhöht auch die Prozesssicherheit bei gleichzeitiger Reduzierung von Einstellungsfehlern und der Arbeitszeit.

Einfacher, sicherer und flexibler

Dank der leichten Handhabung ermöglicht der Einstellknopf auch die manuelle Druckverriegelung, wodurch erneut ein höheres Maß an Sicherheit gewährleistet wird. Zudem zeigt seine farbliche Kennzeichnung, ob es sich um eine Abluftdrossel (Grauer Knopf) oder eine Zuluftdrossel (Hellblauer Knopf) handelt. Anhand des Druckrings erkennen Anwender außerdem sofort, ob sie metrische (Hellgrau) oder Zoll-Schlauchgrößen (Orange) verwenden müssen. Verwechslungen bei der Produktausführung oder Montagefehler werden so deutlich reduziert, was das Sicherheitsniveau erneut anhebt.

Das Design der Serien JAS-S und JAS-SML/SCL bietet durch vielfache Weise ein hohes Maß an Flexibilität bei der Montage und der Konstruktion von Maschinen. Dazu zählen die verwendbaren Schlauchaußen- \varnothing von 3,2, 4 und 6 mm bzw. 1/8", 5/32" und 1/4", bei denen dank Steckverbindung der Anschluss und demzufolge die Inbetriebnahme sofort gelingt. Auch die Links- und Rechts- sowie die Winkel-, Universal- und Gerade-Ausführungen mit je unterschiedlichen Durchflüssen zahlen darauf ein und realisieren die Anpassung an verschiedene Applikationsbedingungen. Das für einen Prüfdruck von 1,05 MPa, einen max. bzw. min. Betriebsdruck von 0,7 bzw. 0,05 MPa und eine Umgebungs- und Medientemperatur von -5 bis 60 °C (kein Gefrieren) geeignete Drosselrückschlagventil bietet zusammengenommen optimale Eigenschaften für Anwendungen, die in der Bewegung hohe Präzision und Wiederholbarkeit erfordern und nur wenig Bauraum zulassen.



Abbildung: Das neue Drosselrückschlagventil der Serien JAS-S und JAS-SML/SCL eignet sich dank der sehr kompakten und leichten Konstruktion, der hohen Präzision und der einfachen wie übersichtlichen Einstellung mittels Einstellknopf mit Nonius-Skala ideal für eine Vielzahl von Anwendungen mit präziser und wiederholgenauer Bewegung.

Foto: SMC Deutschland GmbH

Weitere Informationen finden Sie auf der SMC-Webseite unter www.smc.de

Über SMC Deutschland

Führender Hersteller, Partner und Lösungsanbieter für pneumatische und elektrische Automatisierungstechnik – die SMC Deutschland GmbH bietet seit mehr als 40 Jahren ein umfassendes Produktspektrum vom Ventil bis zum Temperiergerät mit mittlerweile mehr als 12.000 Basismodellen und über 700.000 Varianten für unterschiedlichste Industriebranchen. Die innovativen Automatisierungslösungen des Unternehmens mit Sitz in Egelsbach bei Frankfurt am Main finden sich unter anderem im Automobil- und Werkzeugmaschinenbau, in der Automationstechnik, der Elektronik- und Batteriefertigung und der Robotik sowie in der Lebensmittel- und Verpackungsindustrie wie auch in den Bereichen Life Science und Medizintechnik. SMC beschäftigt bundesweit 775 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Darüber hinaus steht allen Kunden ein flächendeckendes, kompetentes Service- und Vertriebsnetzwerk zur Seite. Zudem forciert SMC das Thema Nachhaltigkeit in einem breiten Kontext aus Umwelt- und Klimaschutz, Gesundheitsfürsorge und Mitarbeiterförderung sowie gesellschaftlichem Engagement: von Produkten und Services über innerbetriebliche Maßnahmen bis hin zu Projekten für die Gemeinde.

Die SMC Deutschland GmbH gehört zur 1959 in Japan gegründeten SMC Corporation, die in 80 Ländern weltweit mit 32 Produktionsstätten vertreten ist. Der Weltmarktführer für pneumatische Automatisierungstechnik mit einem Marktanteil von 39 Prozent erzielte im Geschäftsjahr 2022/23 einen Umsatz von rund 5,8 Milliarden Euro und beschäftigt global 23.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.